

Betriebsräte kündigen? Nicht mit uns!

Solidarität mit der Kollegin Romana Knezevic und der Hamburger Krankenhausbewegung!

Wir möchten es gern für einen schlechten Witz halten: Draußen ist Pandemie und über 50.000 Menschen sind schon gestorben. Die Bedingungen in den Krankenhäusern auch in Hamburg sind katastrophal. Was aber macht Asklepios? Eine Betriebsrätin kündigen, weil sie „gewagt“ hat, laut zu sagen, was ist.

Romana Knezevic hat, wie auch Verdi, zahlreiche Betriebsräte und mehrere Hamburger Initiativen, versucht, von Arbeitgeber und Senat als Miteigentümer der Hamburger Krankenhäuser gehört zu werden. Taube Ohren bei Konzern und Politik waren die Antwort.

Im Dezember ist die Krankenhausbewegung darum an die Öffentlichkeit gegangen. Der NDR hat im Hamburg Journal am 17.12. 20 berichtet, Romana war solidarisch dabei. Im Bericht ging es um die Besetzung der Intensivstationen, um Reinigungsarbeiten, die vom Pflegepersonal zusätzlich zur eigenen Arbeit durchgeführt werden müssen, um Patienten, die allein in ihren Zimmern sterben.

Die Antwort: Asklepios kündigt ihr, der Senat und Bürgerschaft schweigen dazu!

Der Vorwurf des Arbeitgebers: Romana hätte gelogen. Wir meinen: Es ist richtig und notwendig, die Öffentlichkeit über die Umstände in den Krankenhäusern zu informieren. Krank werden oder einen Unfall haben, kann jede*r von uns. Wir alle wollen im Fall der Fälle gut und würdig behandelt werden. Hierfür braucht es ausreichend Personal, das sich um seine Aufgaben tatsächlich kümmern kann. Das sicherzustellen, ist eine öffentliche Aufgabe! Wenn der Asklepios-Konzern nicht imstande ist, sie wahrzunehmen, gehören die Krankenhäuser zurück in öffentliche Hand. Die Frage darf nicht sein, was ein*e Patient*in einbringt, sondern was nötig ist, um adäquat zu helfen. In keinem Fall aber darf die Kündigung missliebiger Betriebsrät*innen zu einem irgendwie normalen Mittel der Auseinandersetzung werden.

Gesundheit ist keine Ware, sondern ein Menschenrecht!

Wir fordern daher Asklepios auf, den Antrag auf Kündigung zurückzunehmen, und die Versorgung der Krankenhäuser mit ausreichend Personal sicherzustellen! Wir solidarisieren uns mit allen Beschäftigten in den Krankenhäusern – gerade jetzt!

Mit kollegialen Grüßen,

der Betriebsrat bei Globetrotter, Filiale Hamburg Wiesendamm

Hamburg, im Januar 2021